

werfen nur einen herabwürdigenden Blick auf die, welchen sich nur gewöhnlich Begüterten nahen; diese ihrerseits verachten auf gleiche Art jene Unglücklichen, die nur unter den Lumpen des ekelhaftesten Elendes erscheinen.

Diesen Unterschied, welchen sie unter sich selbst machen, räumen alle ein, und er zeigt sich besonders deutlich, wo sie an demselben Orte zusammenkommen; da fliehen und meiden sie einander, setzen sich nicht auf die nämliche Bank und bilden einzelne Häufchen, ohne sich in ein allgemeines Gespräch einzulassen. Man kann im allgemeinen sagen, daß sich die verschiedenen Klassen nicht miteinander vermischen, daß sie nicht ohne weiteres aus einer in die andere und allmählich aus der höchsten in die niedrigste übergehen. Sie bleiben bis zuletzt in der, wo sie zuerst auftraten, und aus welcher sie nicht weichen konnten. So sieht man sehr hübsche Mädchen an den trübsten Orten anfangen und alt werden. Jeder solcher Ort wird von einer besonderen Gesellschaft von Männern besucht; sie eignen sich dadurch Gewohnheiten, Sprachen und Manieren an, welche bewirken, daß das dem Handwerker und dergleichen Leuten zusagende Mädchen sich mit dem Offizier außer ihrer Stellung fühlt, und nun nicht mehr das Anziehende hat, das diesem gefallen kann. Ebenso steht es mit der, welche sich gewöhnte, mit unterrichteten und gebildeten Ständen zu verkehren: es widersteht ihr, mit rohen Menschen zusammenzusein, welche die Eigenschaften, die sie besitzt, nicht einmal zu würdigen wissen.

Die Regel kann also als allgemein gelten, daß ein Mädchen, die in einer Klasse auftrat, sich herabzuwürdigen glauben würde, wenn sie in die nächstfolgende überginge. Zum Teil bestimmt sie dies auch, sich bald von ihrem Gewerbe zurückzuziehen. Sie finden endlich einen Ausweg, sich irgendwo unterzubringen, und was ich später über das endliche Schicksal der öffentlichen Mädchen zu sagen habe, wird diese Angabe vollends bestätigen.

Es gibt keine Regel ohne Ausnahme, und so verschmähen auch solche, die länger als andere bei ihrem Gewerbe bleiben, es nicht immer, in die nächstfolgende Klasse überzugehen, allein wir werden bald sehen, wie sehr diese Zahl beschränkt ist.

Einige betreten alle Stufen in dem Maße, wie sie alt werden und ihre Reize verlieren. Ich will ein merkwürdiges Beispiel anführen. Eine der schönsten Frauen wurde eine Zeitlang von einem sehr